

Bestattungsauftrag

Stadt Bensheim Friedhofsverwaltung

Verstorbene/r:

Name: _____ Straße: _____
Vorname: _____ Ort: _____
Geburtsname: _____ Geburtsort: _____
Geburtsdatum: _____ Sterbeort: _____
Todestag: _____ Religion: _____ Pfarrer: _____

Überführung am / nach: _____

Trauerfeier am: _____ um: _____ Uhr
Bestattung am: _____ um: _____ Uhr

Trauerfeier aus Kirche: ja nein um _____ Uhr

Seelenamt: ja nein um _____ Uhr

Grabstätte: Friedhof Bensheim-_____ Abt.____ Nr.: _____

Kaufgrab vorhanden: ja nein Urnengrab Verlängerung um _____ Jahre

neues Kaufgrab: Familiengrab-Einzelplatz Familiengrab-Doppelplatz
 Einzelgrabstätte im muslimischen Grabfeld Waldfriedhof
 Urnenerdgrab Urnenkammer in Urnenstele **) Baumgrabstätte **) ¼ ½ ¾ 1 kompletter Baum

Rasengrab Auerbach (Einzelplatz) Rasengrab Auerbach (Doppelplatz)

anonymes Urnensammelgrab (für 20 Jahre) Beisetzung im Fötengrab

Reihengrab (für 25 Jahre)* Rasenreihengrab (für 25 Jahre) *

(* kein Wiedererwerb nach 25 Jahre möglich)

Belegung der Grabstätte:

tief flach mittig rechts links

Steinmetz: _____

Abpflanzen durch die Stadt

Leistungen:

Erdbestattung mit Trauerfeier Trauerfeier mit Urnenbeisetzung
 Erdbestattung ohne Trauerfeier Nutzung der Kühlzelle
 Urnenbeisetzung Routinenutzung Sezierraum
 Trauerfeier mit Sarg/Urne Nutzung Sezierraum Waschung

Gebührensschuldner:

Name: _____

Vorname: _____

Straße: _____

PLZ / Ort: _____

Nutzungsberechtigter:

Name: _____

Vorname: _____

Straße: _____

PLZ / Ort: _____

Geburtsdatum: _____

Geburtsort: _____

Bensheim, _____

Datum

Gebührensschuldner_____
Nutzungsberechtigter *) **)

Der Gebührensschuldner nimmt mit seiner Unterschrift zur Kenntnis, dass nach Erstellung des Gebührenbescheides eine Änderung des Gebührensschuldners nicht mehr möglich ist. Die nachträgliche Änderung des Gebührenbescheides ist somit ausgeschlossen.

Stempel und Unterschrift Bestattungsinstitut

*) Sofern mit der hier beauftragten Beisetzung/Bestattung ein Wechsel im Nutzungsrecht an einer bestehenden Grabstätte einhergeht, bestätigt der/die Nutzungsberechtigte mit seiner/ihrer obenstehenden Unterschrift:

„Nach § 21 der Friedhofsordnung der Stadt Bensheim bin ich der nächste in Frage kommende Nutzungsberechtigte für diese Grabstätte. Sofern ich nach § 21 Friedhofsordnung der Stadt Bensheim nachrangig Berechtigter bin, erkläre ich mit meiner Unterschrift, dass die Übertragung des Nutzungsrechtes auf meine Person im Einverständnis mit den vorrangig Berechtigten vorgenommen wird. Sollte sich herausstellen, dass die Übertragung des Nutzungsrechtes entgegen § 21 Friedhofsordnung der Stadt Bensheim und ohne Einverständnis der vorrangig Berechtigten vorgenommen wurde, ist die Friedhofsverwaltung befugt, das Nutzungsrecht zu entziehen und dem Berechtigten zu übertragen.“

) Sofern anlässlich der hier beauftragten Beisetzung die Grabart **URNENKAMMER oder **BAUMGRABSTÄTTE** gewählt wird, bestätigt der/die Nutzungsberechtigte mit seiner/ihrer obenstehenden Unterschrift:

„Über die besonderen Gestaltungsvorschriften der Grabart Urnenkammer/ Baumgrabstätte wurde ich schriftlich/mündlich aufgeklärt. Ich habe diese zur Kenntnis genommen und akzeptiert.“